Saison zum Vergessen

MOTORSPORT / Das ACC Racing Team erlebte innerhalb von einem Jahr alle Höhen und Tiefen des Sports hautnah mit.



Das Lachen
nicht verloren.
Obwohl das
ACC Racing
Team enttäuschte, sind
Hans Grill (li.)
und Michael
Ankowitsch
noch guter
Laune.

FOTO: ZVG

Das Seuchenjahr 2009 würden die Biker des ACC Racing Team aus Lassee um ihren "Chef" Michael Ankowitsch am liebsten vergessen wollen. Denn auch das Saisonfinale in der Langstrecke in Brünn lief genauso wie die ganze Saison, Pleiten, Pech und Pannen war das Motto. Die Trainingszeit reichte gerade mal für den 22. Startplatz, Hans Grill konnte jedoch mit einem Superstart gleich acht Plätze gut machen.

"Leider brach ihm in der zweiten Runde die Fußraste und wir mussten außer Programm einen Fahrerwechsel vornehmen", seufzte Ankowitsch. Er konnte nach einem Turne von über einer Stunde auf dem achten Platz liegend an Grill übergeben, doch in der Endphase musste das ACC Racing Team noch einmal wechseln und es wurde letztendlich der neunte Platz. "Das Resümee der heurigen Saison ist leider kein gutes, da unser großes Ziel, die Titelverteidigung, voll in die Hose gegangen ist", war Ankowitsch enttäuscht. "Von der Einzelwertung in der Supersportklasse möchten wir gar nicht reden. Nächstes Jahr kann es eigentlich nur besser laufen, und wir werden über den Winter unsere Ziele neu definieren. En usu unu unu nomisi